

Leipzig, den 06.02.2019

Ergebnis der Studierendenbefragung: Studierendenschaft klar für Zivil- und Transparenzklausel

In einer Umfrage des Student_innenRates der Universität Leipzig hatten die Studierenden bis Ende Januar die Möglichkeit, ihre Stimme für oder gegen eine Transparenz- und Zivilklausel abzugeben. In der Umfrage haben sich ganze 83% für eine Transparenzklausel und 75,9% für eine Zivilklausel ausgesprochen. Insgesamt haben 3821 Studierende an der Umfrage teilgenommen.

Eine Transparenzklausel verpflichtet die Universität und ihre Mitarbeiter_innen, Drittmittelinwerbungen öffentlich einsehbar zu machen. Eine Zivilklausel ist eine Selbstverpflichtung, Forschung und Lehre ausschließlich zivilen Zwecken zu widmen und keine Kooperationen mit Rüstungskonzernen oder militärischen Akteur_innen einzugehen.

„Dass die Studierendenschaft sich klar für beide Klauseln ausgesprochen hat, verstehen wir als Auftrag uns als Student_innenRat für eine Zivil- und Transparenzklausel einzusetzen. In der kommenden Zeit werden wir uns, zusammen mit anderen studentischen Vertreter_innen intensiv mit der Umsetzung befassen“, so Paul Reinhardt, Referent für Hochschulpolitik.

Die genauen Ergebnisse sowie weitere Informationen zur Umfrage sind unter <https://stura.uni-leipzig.de/zivilklauselumfrage> zu finden.

*Bei Rückfragen stehen Ihnen Hanns Thiel und Paul Reinhardt, Referenten für Hochschulpolitik des Student_innenRates, mit Freude zur Verfügung:
hopo@stura.uni-leipzig.de bzw. 0341/ 97 37 850.*